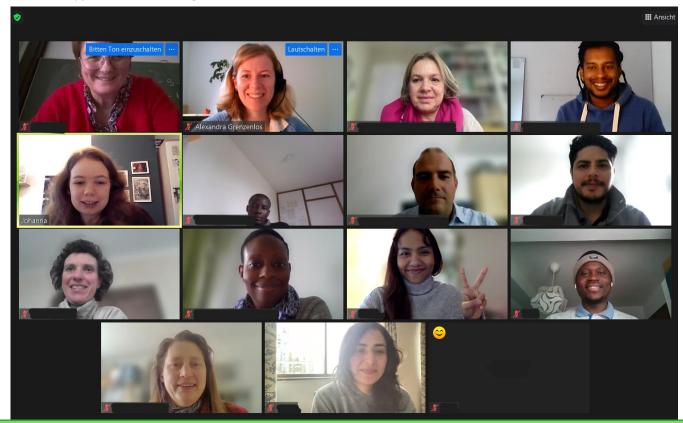


Foto: Gruppenfoto Evaluationstag Online © WUS 2023



Grenzenlos – Seminarbericht Evaluationstag 2023

(02.12.2023, ONLINE)



Zusammenfassung

Grenzenlos "Evaluationstag 2023" mit 8 Grenzenlos-Aktiven aus 7 verschiedenen Nationen Afrikas, Asiens und Lateinamerikas sowie 5 Lehrkräften Berufsbildender Schulen in Bayern, Baden-Württemberg und Hessen.

Referentin und Seminarleitung: Alexandra Samokhvalova (Grenzenlos-Referentin)

Kurzinhalt:

An der Veranstaltung nahmen 8 Studierende aus 7 Nationen aus Afrika, Asien und Lateinamerika, 5 Lehrkräfte aus den Bundesländern Bayern, Baden-Württemberg und Hessen, 1 WUS-Referentin sowie 1 Praktikantin teil. Insgesamt waren 15 Teilnehmende online. Die Referentin ist Grenzenlos-Referentin sowie Praktikerin aus dem Globalen Lernen. Das Seminar war von Beginn an im Online-Format geplant. Grenzenlos-Aktive aus 4 Bundesländern (Hessen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Baden-Württemberg) nahmen an der Veranstaltung teil. Ziel der Veranstaltung war es, zu evaluieren, ob und inwiefern die Kernkompetenzen "Erkennen, Bewerten und Handeln" des Globalen Lernens durch die Lehrkooperationen an die Lernenden vermittelt werden.

Nach einer Vorstellungsrunde erhielten die Teilnehmenden einen kurzen Überblick zum Projektstand und nahmen an dem interaktiven Online-Quiz mit Nachhaltigkeitsfragen rund um Weihnachten teil. Bei der Stillarbeit auf dem Online-Whiteboard und der anschließenden Gruppendiskussion reflektierten Grenzenlos-Studierende und die Lehrkräfte ihren Weg bei Grenzenlos und teilten Ihre Erfahrungen.

Nach der Mittagspause wurden die Teilnehmenden in die Theorie zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und zu den Grundkompetenzen der BNE eingeführt. Im Anschluss erarbeiteten Studierende und Lehrkräfte in kleinen Gruppen die Ergebnisse der bisherigen Grenzenlos-Lehrkooperationen und stellten dar, inwiefern die Ziele des Globalen Lernens (Kompetenzentwicklung der Schüler/-innen) erreicht wurden. Nach der Auswertungsrunde schloss das Seminar. Teilnahmebestätigungen wurden im Anschluss an die Veranstaltung per Post an die Teilnehmenden geschickt.

Dec. 19, 23



Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung		
Kurzinhalt:		1
Inhaltsverz	eichnis	2
	Seminarverlauf	3
1.1.		
2.	Statistik	5
3.	Ergebnis	8
Anhang		9
3.1.	Auswertung Feedback-Bogen der Studierenden	9
3 2	Programm	13

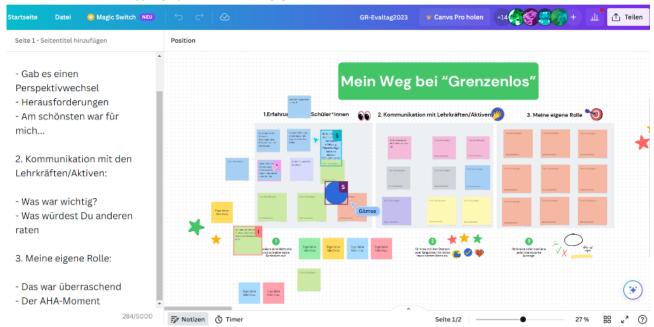


1. Seminarverlauf

1.1. Samstag, 02. Dezember 2023

Der Evaluationstag 2023 fand **online in Zoom statt.** Grenzenlos-Aktive aus 8 Nationen (Afrikas, Asiens und Lateinamerikas) die nun in Bayern, Baden-Württemberg und Hessen studieren, sowie 5 Lehrkräfte berufsbildender Schulen aus den Bundesländern Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz nahmen an der Veranstaltung teil.

Foto 1: Stillarbeit und Gruppengespräch über das Engagement bei Grenzenlos © WUS 2023



Nach der Präsentation des Seminarprogramms folgte eine persönliche **Vorstellungsrunde** aller Teilnehmenden. Neben den persönlichen Eckdaten stellten die Teilnehmenden ihre Erfahrungen mit Grenzenlos dar. Es folgte ein interaktives Online-Quiz zu dem Thema "Nachhaltigkeit und Weihnachten, durchgeführt von der WUS-Praktikantin Johanna Frank. Die WUS-Referentin Alexandra Samokhvalova stellte anschließend den **Projektstand** von "Grenzenlos - Globales Lernen in der beruflichen Bildung" mithilfe einer PowerPoint- Präsentation vor.

Es folgte eine kurze Stillarbeitsphase zur Motivation und Erfahrungen der Teilnehmenden mit ihrem Engagement bei Grenzenlos. Die Teilnehmenden teilten ihre Erfahrungen zu der Kommunikation mit Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, und reflektieren ihre eigene Rolle bei den Lehrkooperationen. Die Ergebnisse wurden auf dem interaktiven Online-Whiteboard festgehalten und im Plenum besprochen. Bereits an dieser Stelle entwickelten sich viele Gespräche und die Grenzenlos-Aktiven und Lehrkräfte konnten auf Beispiele aus der Praxis zurückgreifen.

Nach der Mittagspause folgte ein theoretischer Impuls von Alexandra Samokhvalova zur "Bildung für nachhaltige Entwicklung und Grundkompetenzen des Globalen Lernens" als theoretische Grundlage für die Diskussion und Gruppenarbeit. Zunächst wurde dargestellt, was Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) erreichen soll, und welche Kompetenzen vermittelt und benötigt werden, um die transformative Wirkung dieser Bildung entfalten zu können Insgesamt folgte die Logik des im Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung verankerten Komptenzenmodells (KMK/BMZ 2016:S.95).

Im Anschluss wurden die Teilnehmenden drei verschiedenen Breakout-Rooms zugeteilt. Jede Gruppe sollte drei Kernkompetenzen des Globalen Lernens (Erkennen, Bewerten, Handeln) bearbeiten. Dazu wurde den Gruppen ein virtuelles Whiteboard zur Verfügung gestellt, auf welchem die Ergebnisse festgehalten werden sollten. Die

Bezug zum Referenten ermöglicht Solidarität und Mitverantvortun.

Wen die SuS die Probleme des Referenten verstehen und sich nicht von dem großen Ganzen gleicht von dem großen Hinderversetzten konnen sind sie in der Lage partei zu ergrefen.

Versuchen herauszufinden, in welchem Aspekt man seinen Altag meglicherweise triggen kann, damit es auch positiv die Zukuntt beeriflussen kann.

Text hinzufügen Text hinzufügen Text hinzufügen

Ergebnisse wurden im Anschluss an die ca. 30mMinütige Gruppenarbeit im Plenum besprochen.

Die Teilnehmenden brachten vielfältige Ideen an. Es wurde deutlich, dass insbesondere die Wahl interaktiver Methoden für das Erreichen der drei Kompetenzen förderlich ist und zu Perspektivwechsel anregen kann. Besonders betont wurde die transformative Wirkung durch Rollen-oder Planspiele, bei welchen die Lernenden zu einem Perspektivwechsel angeregt werden. Die abschließende Frage an die Lehrkräfte inwiefern sie die längerfristige Wirkung von Lehrkooperationen, insbesondere bezogen auf das Erlangen von Handlungskompetenzen, einschätzen, wurde positiv beantwortet. So waren sich die Lehrkräfte einig, dass die Lehrkooperationen bei den Schülerinnen und Schülern nachwirken und deren Inhalte immer wieder im (schulischen) Alltag aufgegriffen werden.

Foto 2: Ergebnissicherung zu den BNE-Kompetenzen © WUS 2023

Um das durch die Veranstaltung entstandene Gruppengefühl auch über das Seminar hinaus aufrechtzuerhalten und einen positiven Abschluss zu finden, wurden mithilfe eines Zufallsgenerators **Wichtelpaare** zugeteilt.

Abschließend wurde die Veranstaltung von Studierenden und Lehrkräften mit **Fragebögen** und einem Blitzlicht **ausgewertet**. Um 14:00 Uhr wurde das Seminar gemeinsam abgeschlossen. Teilnahmebestätigungen wurden im Anschluss an die Veranstaltung per Post an die Teilnehmenden geschickt.



2. Statistik

Am Evaluationstag nahmen 8 Studierende, 5 Lehrkräfte und 2 Grenzenlos-Mitarbeiterinnen teil. Insgesamt waren es 15 Teilnehmende.

Die Teilnehmenden Lehrkräfte kamen von 5 beruflichen Schulen (BBS Neustadt (Weinstraße), Staatliche BS Mindelheim, DAA Göppingen, Staatliches BSZ für Gesundheitsberufe Erlangen und Konrad-Zuse-Schule Hünfeld) und waren zuvor sehr aktiv im Projekt gewesen. Auch die teilnehmenden Studierenden waren im Laufe des Jahres als besonders engagiert und aktiv aufgefallen.

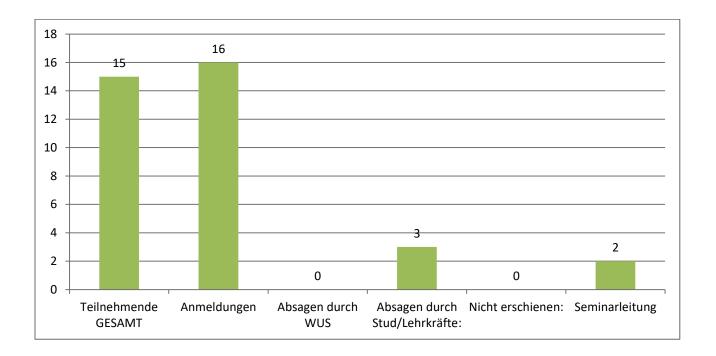


Abbildung 1: Teilnahme am Seminar

Zunächst wird dargestellt, wie die Teilnehmerzahl von 15 Personen (mit Referentin und Praktikantin) erreicht wurde. Am 31. Oktober 2023 wurden 171 Studierende und 552 Lehrkräfte das erste Mail per Mail angeschrieben. Eine erneute E-Mail-Akquise folgte am 17.11.2023 sowie am 20.11.2023. Telefonisch wurden 30 Studierende kontaktiert und zum Seminar eingeladen. Es meldeten sich insgesamt 16 interessierte Personen an, von denen 13 zum Seminar kommen konnten. 3 Absagen wurden seitens der Studierenden und Lehrkräfte aufgrund von Krankheit oder Terminänderungen erteilt. Somit konnte die laut FEB vorgegebene Mindestanzahl von 15 Teilnehmenden erreicht werden.

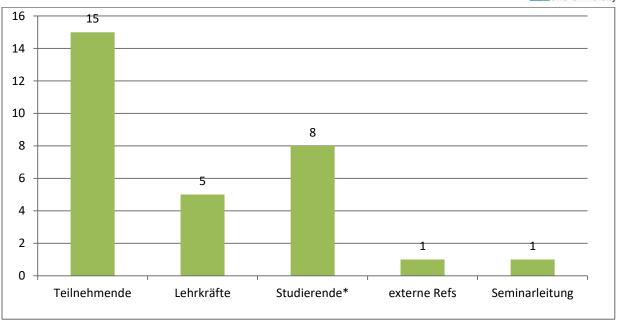


Abbildung 2: Zusammensetzung Seminarteilnehmer/-innen

Bei der Auswahl der Teilnehmenden wurde die Zielvorgabe (min. 1/3 weibliche Teilnehmende) übertroffen. Es nahmen 3 Männer und 10 Frauen (ohne WUS-Mitarbeiterinnen) teil.

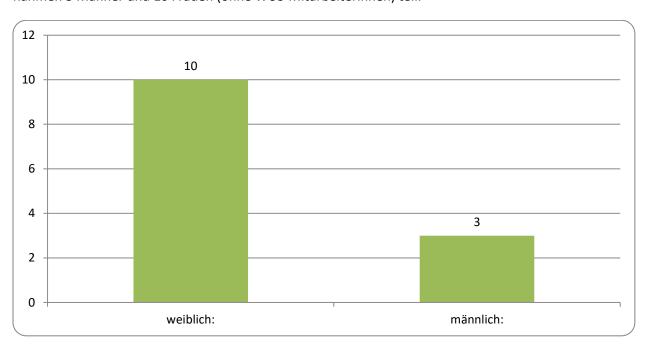
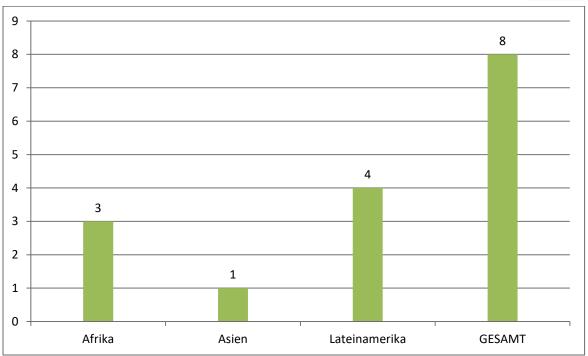


Abbildung 3: Verteilung nach Geschlecht, Studierende

Ein weiteres Auswahlkriterium war die Herkunftsregion. Die Vorgabe war, dass mindestens 40% der Seminarist/-innen aus afrikanischen Ländern kommen. Diese Vorgabe konnte eingehalten werden: Es kamen 3 Grenzenlos-Aktive aus einem afrikanischen Land (40%) und eine Person aus einem asiatischen Land sowie 4 Personen aus Lateinamerika. Insgesamt kamen die Teilnehmenden aus 7 Nationen (s. Abbildung 4).



Afrika	Asien	Lateinamerika
Kamerun	Indonesien	Chile
Kenia		Ecuador
		Kolumbien
		Peru

Abbildung 4: Herkunftsländer

Die Verteilung nach Studienfächern war sehr vielfältig. Sowohl natur- als auch geistes-, sozial,-und kulturwissenschaftliche Studienfächer waren vertreten.

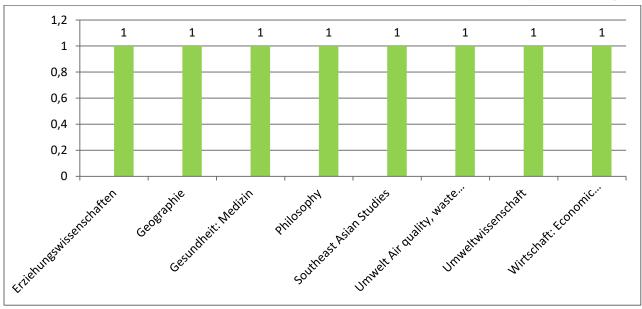


Abbildung 5: Verteilung nach Fach

3. Ergebnis

Als Ergebnis des Seminars kann festgehalten werden, dass sich 8 Grenzenlos-Aktive und 5 Lehrkräfte über die Ergebnisse ihrer Grenzenlos-Lehrkooperationen ausgetauscht und die Vermittlung der Grundkompetenzen des Globalen Lernens an beruflichen Schulen ausdiskutiert haben. Das Seminar trug auch zu einem besseren Verständnis und Kennenlernen zwischen Grenzenlos-Aktiven und Lehrkräften bei. Außerdem hatten die Lehrkräfte untereinander die Möglichkeit, sich über ihre Erfahrungen als Vermittler/-innen von Angeboten des Globalen Lernens auszutauschen. Durch die Reflektion über die Motivation bei Grenzenlos mitzumachen konnte nicht nur die eigene Motivation gestärkt werden sondern alle Akteur/-innen konnten sich untereinander bestärken. Die Gruppenarbeit zu den Kernkompetenzen von BNE konnte alle Grenzenlos-Aktiven anregen, sich intensiv mit ihren Unterrichtskonzepten und den verwendeten Methoden zu befassen und sich deren transformativen Potentials zu vergewissern.

Darüber hinaus bekamen die Studierende durch die Impuls-Vorträge vertiefende Einblicke in das Thema "Grundkompetenzen des Globalen Lernens" und setzten sich mit diesem Konzept auseinander. Diese erworbenen Kenntnisse können für die Grenzenlos-Lehrkooperationen sowie ihr weiteres Studium und den Berufsweg von den Studierenden genutzt werden. Auch für die Lehrkräfte ergaben sich interessante Einsichten, welche Wirkung die Herkunft der Studierenden in den Lehrkooperationen ggf. erzeugt. Eventuelle stereotypisierende Aussagen im Vor-oder Nachhinein durch die Lernenden können so durch die Lehrkräfte besser begleitet werden.

Insgesamt nahmen Studierende aus 3 Bundesländern sowie Lehrkräfte aus 3 Bundesländern teil. Es ist erfreulich, dass sich sowohl neu qualifizierte Studierende als auch Grenzenlos-Aktive aus den früheren Jahren beteiligten. Hier zeigt sich, dass der enge Kontakt zur Grenzenlos-Zielgruppe – Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika – trotz deren universitären und beruflichen Verpflichtungen gehalten werden konnte.



Anhang

3.1. Auswertung Feedback-Bogen der Teilnehmenden

12 von 13 Teilnehmenden haben ihren online-Fragebogen ausgefüllt.

Ich habe teilgenommen als

12 Antworten

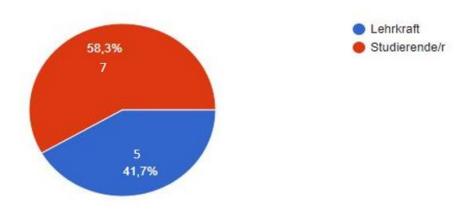


Abbildung 6: Verteilung Feedbacks Lehrkräfte/ Studierende

Im Folgenden werden die Feedbackbogen nach den Rubriken "Inhalte", "Organisation" und "Blitzlichtkommentare" ausgewertet. Die absolute Mehrheit der Teilnehmenden (58%) fand die Veranstaltung insgesamt "sehr gut" und 42% der Teilnehmenden fanden die Veranstaltung "gut".

Wie beurteilen Sie die Veranstaltung insgesamt

12 Antworten

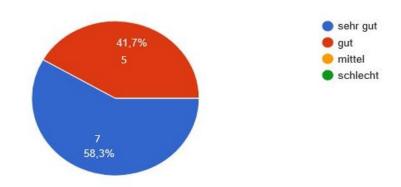


Abbildung 7: Zufriedenheit der Teilnehmenden mit Veranstaltung insgesamt

Bei der Durchführung der Veranstaltung fanden die Teilnehmenden alle Programmpunkte mehrheitlich sehr gut.



Die Teilnehmenden beurteilten die Vorstellungsrunde mit Jahresrückblick und dem Quiz als "sehr gut" bis "gut", genau wie die Stillarbeit und die Diskussion "Mein Weg bei Grenzenlos", die theoretischen Inputs bewerteten 8 als "sehr gut" und 5 als "gut". 6 der befragten Personen bewerteten die Gruppenarbeit und Diskussionen als "sehr gut", 5 Personen als "gut" und eine Person als "mittel".

Ergänzend zu diesen Einschätzungen seien hier noch einige der Antworten eingefügt: "Inhalte fand ich sehr informativ"; "alles wurde sehr gut bearbeitet. Die Stimmung war spannend", "toll war in der Gruppenarbeit auch der kurze persönliche Austausch".

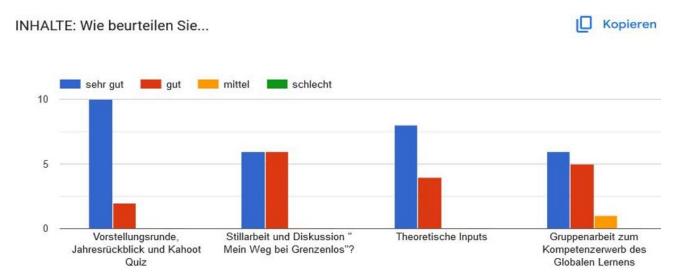


Abbildung 8: Zufriedenheit der Teilnehmenden mit Programmpunkten der Veranstaltung

Besonders erfreulich ist die überwiegende positive Resonanz zum organisatorischen Ablauf der Veranstaltung: die Mehrheit der Teilnehmenden fand die Arbeitsatmosphäre und den Organisationsablauf im Vorfeld "sehr gut". Dies entsprach auch der Einschätzung zu der Arbeitsatmosphäre mit 12x "sehr gut". Das Online-Format fanden 7 Personen "sehr gut" und 3 Person "gut" und eine Person "mittel". Besonders die Zeitplanung ist ein kritischer Faktor bei den Online-Seminaren. In diesem Fall wurde die Zeitplanung positiv bewertet mit 10x "sehr gut" und 2x "gut".



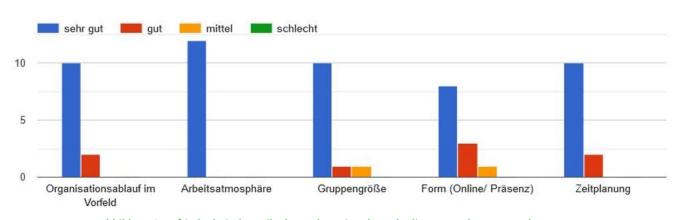


Abbildung 9: Zufriedenheit der Teilnehmenden mit Rahmenbedingungen der Veranstaltung

Kopieren



Erfreulicherweise waren sich fast alle Teilnehmenden einig (11 von 12 Personen), dass sie die Veranstaltung weiterempfehlen würden. Es zeigte sich, dass die Zielgruppe inhaltlich sehr gut erreicht wurde, und das Online-Format "gute Arbeitsatmosphäre" bewirkte. So ergänzte eine Lehrkraft: "Samstag ist sehr gut, da man keine Schule hat, aber das bedeutet auch immer, dass die Familie zurückstehen muss. Dafür ist online gut."

Dazu ergänzten die Teilnehmenden ihre Antwortmöglichkeiten wie folgt: "tolle Vorbereitung und eine gute Struktur"; "Interaktive und freundliche Atmosphäre"; "hat alles super gepasst".

Können Sie das Seminar weiterempfehlen?

12 Antworten

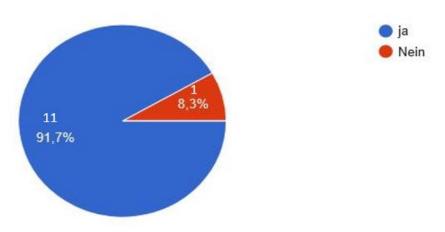


Abbildung 10: Weiterempfehlung des Seminars

Die Mehrheit von 5 Personen hatte direkt über ein WUS-Mailing von der Veranstaltung sowie vom Projekt insgesamt gehört, jeweils 1 Person über ihre Hochschule und/oder ESG/KHG und STUBE auf die Veranstaltung aufmerksam geworden. 2 Personen wurden von Freunden auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht, 2 Lehrkräfte bekamen die Informationen über ihre Schulen. Mehrfachnennungen waren möglich.



Abbildung 11: Wie haben Sie von Grenzenlos und der Veranstaltung erfahren?



In den Kommentaren und im abschließenden Blitzlicht der Teilnehmenden wurde besonders der Erfahrungsaustausch positiv hervorgehoben:





3.2. Programm

PROGRAMM

Samstag, 02. Dezember 2023

LOG-IN ab 9:45 Uhr

- 10:00 **Vorstellungsrunde und Projektstand** (Alexandra Samokhvalova, WUS)
- 10:30 BNE-Roadmap mein Weg bei "Grenzenlos": Best-Practice-Beispiele
- 12:00 Pause
- 12:30 **Gruppenarbeit und Reflexion:**Motivation, Erwartungen, Kompetenzen mit Grenzenlos
- 13:30 "Grenzenlos"-Weihnachtswichtel 🌲
- 13:45 Seminarauswertung
- 14:00 Verabschiedung